

Feiner, alkalibeständiger und systemgeprüfter Glasgewebestreifen zum Einbetten in Spachtelmassen, Beschichtungen und Putze

Einsatzgebiete:

GETIFIX Fugengewebe eignet sich

- allgemein zur Bewehrung und Rissüberbrückung von alkalischen bis hochalkalischen Beschichtungen und Putzen im Fugenbereich
- speziell als Riss überbrückende Einlage in
 - GETIFIX Spezialspachtel K
 - GETIFIX Silikat-Streichputz
 - GETIFIX Silikat-Scheibenputz
 - GETIFIX Lehmfeinputz

Eigenschaften:

- Riss überbrückend
- hohe Reißfestigkeit
- einseitig selbstklebend
- schiebefest
- Farbe: Weiß
- alkalibeständig
- weichmacherfrei
- systemgeprüft

Technische Daten:

Material	:	Textilglasgewebe mit einseitiger Kleberbeschichtung
Breite	:	48 mm
Maschenweite	:	Kette 3 mm Schuss 2,5 mm
Flächenbezogene Masse	:	ca. 40 g/m ² (gesamt ca. 60 g/m ²)
Reißfestigkeit	:	Kette > 450 N/50 mm Schuss > 700 N/50 mm
Verarbeitungstemperatur	:	+5°C bis +40°C

Die in diesem Dokument enthaltenen technischen Angaben und Gebrauchsanweisungen sind nach unserem besten Gewissen korrekt und werden guten Glaubens vermittelt. Der Inhalt des Dokuments stellt hinsichtlich der Leistungen dieser Produkte weder eine ausdrückliche noch eine implizite Garantie dar. Da die Einsatzbedingungen und die Einsatzweise unserer Materialien nicht unserer Kontrolle unterliegen, können wir lediglich garantieren, dass diese Produkte unseren Qualitätsnormen entsprechen. Die Gewährleistung kann deshalb nur für die Güte unserer Produkte im Rahmen unserer Geschäftsbedingungen, nicht jedoch für eine erfolgreiche Verarbeitung übernommen werden. Abänderung aller technischen Informationen ohne vorherige Benachrichtigung vorbehalten. Dieses Merkblatt ersetzt alle vorhergehenden.

Verarbeitungshinweise:

Die Technischen Merkblätter der einzelnen Systemkomponenten sind zu beachten.

Anwendung:

Das GETIFIX Fugengewebe wird mittig über der Fuge auf den trockenen, staub- und fettfreien Untergrund aufgeklebt und mit GETIFIX Spezialspachtel K überarbeitet. Alternativ kann das Fugengewebe auch frisch in frisch in Beschichtungen oder Putze eingearbeitet werden. Grundsätzlich sollte das Fugengewebe nach der Überarbeitung vollflächig eingebettet und ausreichend überdeckt sein. Zur Vermeidung von Beschädigungen des Fugengewebes darf der Zuschnitt nicht auf der Rolle erfolgen.

Verbrauch:

Ca. 1,05 m/ lfd. m Fuge

Gebinde:

Rollen à 45 m (Breite 48 mm)

Lagerstabilität:

Das Fugengewebe sollte aufgerollt, kühl und trocken gelagert werden und vor Verschmutzung und Beschädigung geschützt werden. Es darf vor dem Einbau weder außergewöhnlich getrocknet noch gefroren sein. Die Lagerung hat so zu erfolgen, dass keine Verformung möglich ist. Verformtes Fugengewebe darf nicht eingebaut werden.

Die in diesem Dokument enthaltenen technischen Angaben und Gebrauchsanweisungen sind nach unserem besten Gewissen korrekt und werden guten Glaubens vermittelt. Der Inhalt des Dokuments stellt hinsichtlich der Leistungen dieser Produkte weder eine ausdrückliche noch eine implizite Garantie dar. Da die Einsatzbedingungen und die Einsatzweise unserer Materialien nicht unserer Kontrolle unterliegen, können wir lediglich garantieren, dass diese Produkte unseren Qualitätsnormen entsprechen. Die Gewährleistung kann deshalb nur für die Güte unserer Produkte im Rahmen unserer Geschäftsbedingungen, nicht jedoch für eine erfolgreiche Verarbeitung übernommen werden. Abänderung aller technischen Informationen ohne vorherige Benachrichtigung vorbehalten. Dieses Merkblatt ersetzt alle vorhergehenden.